

Stadt Hildesheim
-Planungsamt-

Begründung

zur 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes
Nr. 216 im Ortsteil Himmelsthür für das Gebiet
"Jesuitenhof" im Bereich der Straße "Salzwiese".

Der Bebauungsplan Nr. 216 ist am 15.07.1976 durch Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises rechtsverbindlich geworden.

Auf den 4 Grundstücken 272, 273, 274 und 275, Flur 2 in der Gemarkung Himmelsthür, sollen statt der vorgesehenen Stellplätze für die private Kfz-Unterbringung Pkw-Garagen erstellt werden.

Hiergegen bestehen städtebaulich keine Bedenken.

Durch diese Änderung werden die Grundzüge der Flanung nicht berührt, für die Nutzung der betroffenen und benachbarten Grundstücke ist sie nur von unerheblicher Bedeutung. Gem. §13 BBauG soll hier also eine vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes erfolgen.

Die gemäß §13 Absatz 2 BBauG zu Beteiligten, haben der Änderung bereits zugestimmt.

Andere Festsetzungen werden nicht berührt, so daß die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 216 vom 15.07.1976 weiterhin gilt.

Kosten entstehen keine.

Hildesheim, den 09.12.1976

Der Stadtdirektor
In Vertretung

Redaktionsschick : 18.
05.08.77

h 9/12